

DIE ARMUT DER ELTERN UND DIE ZUKUNFT DER KINDER

DAS MODELL DER KINDER- GRUNDSICHERUNG DER VOLKSHILFE

Über 372.000 Kinder und Jugendliche in Österreich sind aktuell armutsgefährdet, Tendenz steigend. Die Vision der Volkshilfe klingt simpel: Unabhängig von der Einkommenssituation seiner Eltern soll jedes Kind alle Zukunftschancen haben. Kinderarmut soll in Österreich abgeschafft werden. Klingt utopisch - ist es aber nicht. Die Volkshilfe hat dafür die Kindergrundsicherung entwickelt, ein neues Modell, das bei Realisierung zu einem Ende der Kinderarmut in Österreich führt. Erich Fenninger, Direktor der Volkshilfe, wird über diese politische Vision sprechen und über das Forschungsprojekt der Volkshilfe berichten, das diese Forderung bereits umsetzt und die Auswirkungen auf die betroffenen Kinder und Jugendlichen zeigt.

Im Anschluss diskutieren wir mit Vorarlberger Expert*innen zur Situation von Kindern und Jugendlichen in armutsgefährdeten Familien in Vorarlberg.

Referent:

Mag. (FH) Erich Fenninger, DSA Direktor der Volkshilfe

Moderator:

Oliver Mössinger MA, DSA

Podiumsdiskussion

DSA Michael Rauch

Kinder- und Jugendanwalt

Dr. Maria Feurstein

Leiterin IfS Kinder-, Jugend- und Familiendienste

Claudia Kutzer, MA

OBDS

17. MÄRZ 2020 | 19:00 UHR | EINTRITT FREI
FH VORARLBERG | AULA ACHSTRASSE | DORNBIRN

Anmeldung bis 13. März 2020 unter www.veranstaltungen.fhv.at